

Nachstehende Regeln gelten für die Bayerische Archivschule und für die Hochschule für den öffentlichen Dienst in Bayern, Fachbereich Archiv- und Bibliothekswesen, Fachrichtung Archivwesen.

Für Editionen sind die Richtlinien der betreffenden wissenschaftlichen Unternehmen zu beachten.

1. Die Vorlage wird, soweit nachstehend nichts anderes angegeben ist, buchstabengetreu wiedergegeben.
2. Übergeschriebene Vokale (über Vokalen) sind vorlagengemäß zu übernehmen:
z.B.: **ā, ō, ȳ, ȳ, ū, ū, v̄, v̄** (auch **ē, ō** und **ā**); ist der übergeschriebene Vokal, wie in kursiver Schrift oft der Fall, etwas nach rechts (oder links) verschoben, so ist er über den eigentlich zugehörigen Buchstaben zu setzen.
Ligaturen (z.B. **æ** und **œ**) werden bei der Transkription nicht berücksichtigt.
Die mittellateinische Schreibweise **ę** (e caudata) ist vorlagengemäß zu übernehmen.
3. **i, j, y:**
i und **j** werden immer als **i** wiedergegeben;
y im Lautwert von Doppel-**i** (meist am Wortende) wird aufgelöst;
Beispiel: **matrimony = matrimonii**.
4. **u/v:**
u und **v** werden nach dem Lautwert wiedergegeben;
Beispiele: **vrbs = urbs, uia = via;**
w:
w im Lautwert von **vu** wird aufgelöst;
Beispiel: **wlgus = vulgus;**
w im Lautwert von **u** bleibt unverändert;
Beispiel: **swadere = swadere;**
vv als Schreibereigenheit für **w** wird als **w** wiedergegeben.
5. **u, v** und **w** in allen ihren Kombinationen werden in Orts- und Personennamen sowie in Orts- und Namensadjektiven buchstabengetreu wiedergegeben.
6. Groß geschrieben werden nur
 - a) Satzanfang,
 - b) Orts- und Personennamen,
 - c) Orts- und Namensadjektive;Beispiel: **episcopus Pataviensis**.
7. Die Zeichensetzung erfolgt nach modernen Grundsätzen. Zeichen, die offenkundig mit einer besonderen Absicht gesetzt sind, wie Ausrufungs- und Fragezeichen, sind jedoch beizubehalten. Doppelpunkte werden, sofern sie modernem Empfinden nicht widersprechen, ebenfalls beibehalten.
8. Kapitelzeichen (z.B. **Γ = caput, capitulum**) werden mit **§** wiedergegeben.

9. Zahlen werden entsprechend der Vorlage als arabische bzw. große römische Zahlen wiedergegeben.
Übergeschriebene Endungen und hochgestellte Zahlzeichen werden wie in der Vorlage beibehalten (Beispiele: **XXX**^{ta}, **3**^o, **V**^c (= 500). Hochgestellte Kürzungen sind jedoch aufzulösen (Beispiel: **VIII**^o = **VIII**^{us}).
Die Schreibweisen für ½ (Beispiele: **j**- oder **5**- [= 4 ½]) werden durch den Bruch ½ wiedergegeben.
Jahreszahlen, die nur mit der minderen Zahl angegeben sind, werden ergänzt: **[15]26**. Ist die mindere Zahl nicht in arabischen Ziffern angegeben, wird sie mit einer Anmerkung in arabischen Ziffern aufgelöst.
10. Kürzungen sind nach der Gewohnheit des Schreibers aufzulösen. Unsichere Auflösungen sind in runde Klammern zu setzen.
11. Tilgungen in der Vorlage sind in Anmerkungen zu zitieren und nach ihrer Art zu bezeichnen, z.B.: durch Unterstreichen, Unterpungieren, Durchstreichen getilgt.
12. Zusätze und Änderungen im Text, über der Zeile oder am Rand sind als fortlaufender Text zu transkribieren und in Anmerkungen zu vermerken. Ist ein Zusatz grammatikalisch nicht in den Text einfügbar, so wird er nur in einer Anmerkung wiedergegeben.
13. Die textkritischen Anmerkungen sind mit Kleinbuchstaben a), b), c) usw. zu bezeichnen; sachlich-inhaltliche Anmerkungen mit arabischen Ziffern.
14. Klammern:
[] = Zusätze und Ergänzungen des Bearbeiters:
Ergänzungen von durch mechanische Beschädigung (Mäusefraß, Moder, Abscheuern, absichtliche Rasur) zerstörten, unleserlichen oder offenkundig vergessenen Buchstaben oder Wörtern. Sind Ergänzungen nicht oder nur teilweise möglich, so werden dafür Punkte eingesetzt (je vermuteten Buchstaben 1 Punkt);
Beispiele: **d//er/t** = **d[ed]er[un]t**; **vir nomine W/////us** = **vir nomine W[.....]us**.
Alle Ergänzungen sind durch Anmerkungen zu erläutern.

< > = Kennzeichnung interpolierter Stellen;
Beispiel: urspr. **dominus abbas** = interp. **dominus <episcopus>**.

() = Unsichere Auflösungen von Abkürzungen;
Beispiel: **Hnr.** = **H(ei)nr(icus)** oder **H(ai)nr(icus)**.

Einschaltungen in der Vorlage in runden Klammern oder zwischen Gedankenstrichen werden in dieser Form beibehalten; andere Einschaltungszeichen werden sinngemäß wiedergegeben.